

Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen der Anmeldung zur 25. Internationalen Frühjahrsschule der Fachsektion Didaktik der Biologie im VBIO

(Version 1.0 vom 14.08.2023)

Mit diesen Datenschutzhinweisen kommt die Leuphana Universität Lüneburg für die oben genannte Verarbeitung personenbezogener Daten ihrer Informationspflicht gemäß Artikel 13, 14 der EU- Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) nach.

Hinsichtlich der weiteren verwendeten Begriffe, „personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“, „Verantwortlicher“, „Dritter“ etc., wird auf die Definitionen in Artikel 4 der EU-DSGVO verwiesen.

1. Kontaktdaten

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Leuphana Universität Lüneburg, als Hochschule des Landes Niedersachsen eine rechtsfähige Stiftung des öffentlichen Rechts (§81 HHG). Sie wird vertreten durch den Präsidenten Herr Prof. Dr. Sascha Spoun.

1.1. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Leuphana Universität Lüneburg
Universitätsallee 1
D-21335 Lüneburg
Tel: +49.4131.677-0
Web: www.leuphana.de

1.2. Fachliche Ansprechpartnerin

E-Mail: didaktik.naturwissenschaften@leuphana.de
Tel.: +49.4131.677-2894
Web: <https://www.leuphana.de/institute/insc/didaktik-der-naturwissenschaften.html>

1.3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie postalisch unter der Adresse des Verantwortlichen
Tel.: +49.4131.677-1175
E-mail: datenschutz@leuphana.de

2. Verarbeitete personenbezogene Daten und Zwecke

Im Rahmen des Managements der Teilnehmer*innen werden personenbezogene Daten von Ihnen zu folgenden Zwecken erhoben und verarbeitet:

Für den Revisionsprozess von Tagungsbeiträgen.

- Tagungsteilnehmer*innen-Stammdaten mit Promotionsjahr, bereits auf dieser Tagung eingereichten Beiträgen und gehaltenen Vorträgen, Adressdaten der Universitäten

Für das Verwalten von Zahlungseingängen der Tagungsbeiträge.

- Vermerk über den Zahlungseingang des Tagungsbeitrags

Für die Verteilung von Workshops und Exkursionen.

- Präferenzen für Workshops und Exkursionen

Für die Planung der Verpflegung.

- Ernährungspräferenzen

3. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Hinblick auf die Teilnehmer*innen und Zahlungsverwaltung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b EU-DSGVO.

Die Erhebung personenbezogener Daten zu Zwecken der Verteilung von Workshops und der Verpflegung basiert auf einer Einwilligung der betroffenen Personen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a. EU- DSGVO.

4. Datenübermittlungen

Ihre personenbezogenen Daten, die von der Leuphana Universität Lüneburg für die unter 2 genannten Zwecke verarbeitet werden, übermitteln wir grundsätzlich nicht an Dritte.

In Einzelfällen kann darüber hinaus eine Datenübermittlung an Dritte auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis erfolgen, zum Beispiel eine Übermittlung an Strafverfolgungsbehörden zur Aufklärung von Straftaten im Rahmen der Regelungen der Strafprozessordnung (StPO).

Sofern technische Dienstleister*innen Zugang zu personenbezogenen Daten erhalten, geschieht dies auf Grundlage eines Vertrages gemäß Art. 28 DSGVO.

5. Dauer der Verarbeitung/Datenlöschung

Daten, die für die unter 2 genannten Zwecke verarbeitet werden, werden spätestens 12 Monate nach Erhebung gelöscht bzw. – wenn die Daten in Form von Papierdokumenten vorliegen – vernichtet.

6. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie können als betroffene Person jederzeit die Ihnen durch die EU-DSGVO gewährten Rechte geltend machen:

- das Recht auf Auskunft, ob und welche Daten von Ihnen verarbeitet werden (Art. 15 EU-DSGVO),
- das Recht, die Berichtigung oder Vervollständigung der Sie betreffenden Daten zu verlangen (Art. 16 EU-DSGVO),
- das Recht auf Löschung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 17 EU-DSGVO,
- das Recht, nach Maßgabe des Art. 18 EU-DSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen,
- das Recht eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 EU-DSGVO),
- das Recht auf Widerspruch gegen eine künftige Verarbeitung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 21 EU-DSGVO.

Mit datenschutzrechtlichen Beschwerden wenden Sie sich bitte an
Die Landesbeauftragte für den
Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover.
E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de